

Wilhelm Busch,  
Fluss der Zeit

Hartnäckig weiter fließt die Zeit;  
Die Zukunft wird Vergangenheit.  
Von einem großen Reservoir  
Ins andre rieselt Jahr um Jahr;  
Und aus den Fluten taucht empor  
Der Menschen bunt gemischter Chor.  
Sie plätschern, traurig oder munter,  
'n bisschen 'rum, dann gehen's unter  
Und werden, ziemlich abgekühlt,  
Für längre Zeit hinweggespült. –  
Wie sorglich blickt das Aug' umher!  
Wie freut man sich, wenn der und der,  
Noch nicht versunken oder matt,  
Den Kopf vergnügt erhoben hat.

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas WILHELM BUSCH (\*1832-04-15 – †1908-01-09).*

*Arg-431-849 (2008-01-31 15:49:09)*